



## Oberliga Nordbayern

DJK Eggolsheim -  
TSV Karlstadt 89:86 (43:45)

Schlusslicht Karlstadt kassierte die fünfte Niederlage in Folge, zeigte aber seine bisher beste Leistung. Bis fünf Minuten vor dem Ende hatte der TSV (ohne Mike Gruwell) das Spielgeschehen bestimmt, lag stets in Führung und zeigte sich im Mannschaftsspiel stark verbessert. Erst als die Gäste in der Schlussphase hektischer agierten und ihre klare Linie im Angriff verloren, drehten die cleveren Eggolsheimer den Spieß noch um.

Karlstadt konnte seinen 86:83-Vorsprung nicht ins Ziel retten. Der vor allem in der ersten Halbzeit enorm starke TSV-Center Daniel Boiu und Andre Maier setzten die Akzente im Angriff. Obwohl Eggolsheim körperlich überlegen war, punktete Karlstadt häufig auch unter dem Korb. Die TSV-Abwehr hatte zwar einige Probleme mit Eggolsheims pfeilschnellem Aufbauspieler Pätzold, dafür aber den Dreierspezialist Hümmer gut unter Kontrolle. Nachdem Pätzold in der 33. Minute sein Foulkonto erschöpft hatte, schien Karlstadt im Vorteil. Eggolsheims Flügelspieler Schulze sorgte im Schlussviertel mit zehn Punkten aber dafür, dass die Oberfranken dennoch als Sieger vom Feld gingen. "Das war heute eine engagierte Mannschaftsleistung, auf der wir aufbauen können", so TSV-Kapitän Uli Eisele.

Stationen:

16:24 (10. Min.), 43:45 (20.), 64:71 (30.), 83:86 (39.).

Beste Werfer:

Pätzold 20, Hümmer 16 (ein Dreier), Köppel 16, Schulze 13 für Eggolsheim.  
Boiu 34, Maier 18, Rabisch 12, Antanavicius 6 für Karlstadt.